



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital

FREITALER ANZEIGER

INHALT

Leserservice 2/4

Öffentliche
Bekanntmachungen 5/6

Baustellenkalender 8/9

Stadtverwaltung setzt 11
Energiesparmaßnahmen
um

Verbesserungen für 12
die Kindertagespflege

Die Stadt Freital 13
bildet aus

Sprechstunde mit 18
dem Bürgerpolizisten

GUCK!MAL! im 18
Schlosspark von Schloss
Burgk

Wechsel im 19
Weißeritzpark-
Management

Veranstaltungs- 28-30
kalender



Neue Kindertagesstätte in Freital-Döhlen geht in Betrieb

Heike Liebhold von der Lebensbaum Kinder- und Jugendhilfe gGmbH, der Erste Bürgermeister Peter Pfitzenreiter und Einrichtungleiterin Conny Winkler (v.l.n.r.) beim symbolischen Banddurchschneiden zur Inbetriebnahme der neuen Kindertagesstätte „Naturbände“.

Foto: Stadt Freital

Lesen Sie weiter auf Seite 10

ÖFFNUNGSZEITEN

STADTVERWALTUNG FREITAL

Rathaus Potschappel
Dresdner Straße 56
Telefon 0351 64760

Rathaus Deuben
Dresdner Straße 122
Telefon 0351 64760

Bürgerbüro Stadt Freital
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 0351 6476300
E-Mail: buergerbuero@freital.de

Öffnungszeiten der oben genannten Dienststellen:

Mo.	8.00 bis 12.00 Uhr
Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	8.00 bis 12.00 Uhr

Standesamt
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 0351 6476335
E-Mail: standesamt@freital.de
Zwingend ist eine Terminvereinbarung per E-Mail oder telefonisch erforderlich.
Für nachträgliche Urkundenanforderungen steht ein Vordruck auf der Internetseite der Stadt Freital zur Verfügung. Die Abgabe kann durch Einwurf des Formulars direkt in einen Briefkasten der Stadtverwaltung Freital erfolgen oder zugeschickt werden.

Öffnungszeiten Standesamt:

Mo.	8.00 bis 12.00 Uhr
Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	geschlossen

Bauhof
Tharandter Straße 5
Telefon 0351 6491716
Mo. bis Fr. 7.00 bis 15.30 Uhr

Schiedsstelle
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Zimmer 1.08
Telefon 0351 6476346
Nächste Sprechzeit:
Dienstag, 27. September, 11. und 25. Oktober 2022, 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde Seniorenbeauftragte
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Zimmer 1.09
Telefon 0351 6476348 oder 0152 54501710
E-Mail: Seniorenbeauftragte@freital.de
Nächste Sprechzeit:
Dienstag, 4. und 18. Oktober 2022, 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunde Schwerbehindertenberatung
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 03501 5009603
E-Mail: info@eutb-soe.de
Internet: www.eutb-soe.de
Sprechzeit: jeden Montag, 10.00 bis 12.00 Uhr

Stadtarchiv
Dresdner Straße 56
Hintergebäude
Telefon 0351 6476140
Öffnungszeiten wie Rathaus Potschappel
(telefonische Voranmeldung erforderlich)

Städtische Sammlungen auf Schloss Burgk
siehe Seite 28
Altburgk 61
Telefon 0351 6491562
E-Mail: museum@freital.de
Internet: www.freital.de/museum

Stadtbibliothek Freital
City-Center
Bahnhofstraße 34
Telefon 0351 6491747
E-Mail: bibliothek@freital.de
Internet: www.freital.de/stadtbibliothek

Mo.	12.00 bis 18.30 Uhr
Di.	9.00 bis 18.30 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	9.00 bis 18.30 Uhr
Fr.	9.00 bis 18.30 Uhr

Zweigstelle Zuckerode
Wilsdruffer Straße 67d
Telefon 0351 6502569

Mo.	13.00 bis 17.00 Uhr
Mi.	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

KOMMUNALE GESELLSCHAFTEN

Abwasserbetrieb der Stadt Freital
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6476920
Internet: www.freital.de/abwasser

Freitaler Projektentwicklungsgesellschaft mbH
Dresdner Straße 172
Telefon 0351 6476710
Internet: www.fpe-freital.de

Mo. bis Mi.	8.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	8.00 bis 13.00 Uhr

Freitaler Stadtwerke GmbH
Potschappeler Straße 2
Telefon 0351 648280
Internet: www.FTL-Stadtwerke.de

Mo.	8.00 bis 16.00 Uhr
Di.	8.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	8.00 bis 13.00 Uhr

Technische Werke Freital GmbH
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6479800
Internet: www.twf-freital.de

Mo. bis Mi.	8.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	8.00 bis 13.00 Uhr

Technologie- und Gründerzentrum Freital GmbH
Dresdner Straße 172
Telefon 0351 79995300
Internet: www.tgf-freital.de

Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6477790

Wohnungsgesellschaft Freital mbH
Telefon 0351 6526190
Internet: www.wgf-freital.de

Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr

STADTRAT/FRAKTIONEN

Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8

AfD	Telefon 0173 4292205
Bürger für Freital	Telefon 0351 6476386
CDU	Telefon 0351 6476382
Freitals Konservative Mitte	Telefon 0351 6476388
Mitte-Links	Telefon 0351 6476384

Post an die Fraktionen ist an die Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital zu adressieren und wird entsprechend weitergeleitet.

ORTSCHAFTSRÄTE/ORTSVORSTEHER

Kleinnaundorf
Thomas Käfer Telefon 0160 90100818

Pesterwitz
Wolfgang Schneider Telefon 0176 51979204

Weißig
Matthias Koch Telefon 0173 9727278

Wurgwitz
Jutta Ebert Telefon 0152 53412165

Sprechtag: nach Terminvereinbarung

Öffentliche Beschlüsse des Technischen und Umweltausschusses vom 1. September 2022 und des Finanz- und Verwaltungsausschusses vom 8. September 2022:

Beschluss-Nr.: 089/2022

Der Technische und Umweltausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Vergabe des Bauvorhabens - Hydraulische Sanierung Mischwasserkanal Schachtstraße/ Hüttenstraße - mit einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von 295.533,03 Euro an die Firma: Arndt Brühl GmbH, Tief- und Straßenbau, Dresdner Straße 9 in 01705 Freital.

Beschluss-Nr.: 090/2022

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt, die in der Anlage 1 mit Stand 6. September 2022 aufgeführten Spenden anzunehmen.

Technischer und Umweltausschuss

Einladung

Am 29. September 2022, findet ab 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Freital-Potschappel, Dresdner Straße 56 eine Sitzung des Technischen und Umweltausschusses mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Informationen und Anfragen zum Abwasserbetrieb
3. (Vorlagen-Nr.: B 2022/064)
Erweiterung GS Lessing - Los 403 Elektrotechnik (inklusive Blitzschutzanlage)
4. Informationen aus der Stadtverwaltung
5. Anfragen der Stadträte

Weitere Tagesordnungspunkte werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

gez. Schautz
Zweiter Bürgermeister

Finanz- und Verwaltungsausschuss

Einladung

Am 6. Oktober 2022 findet ab 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Freital-Potschappel, Dresdner Straße 56 eine Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Entscheidung über die Annahme von Spenden
4. Informationen aus der Stadtverwaltung
5. Anfragen der Stadträte

Weitere Tagesordnungspunkte werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten. Entsprechend dem Beschluss des Stadtrates zur zeitlichen Begrenzung der Sitzung wird hiermit zu der eventuell notwendigen Fortführungssitzung am 7. Oktober 2022, um 18.00 Uhr eingeladen.

gez. Rumberg
Oberbürgermeister

Ortschaftsrat Wurgwitz

Einladung

Am 4. Oktober 2022 findet ab 19.00 Uhr im Sitzungszimmer, Zöllmener Straße 20, erste Etage eine Sitzung des Ortschaftsrates Wurgwitz mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift zur Ortschaftsratssitzung vom 5. September 2022
4. Protokollkontrolle
5. Informationen zu Beschlüssen des Stadtrates
6. Verschiedenes

Weitere Tagesordnungspunkte werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

gez. Ebert
Ortsvorsteherin

Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Freital nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben - Touristinformation - Denkmalgerechte Sanierung, Umbau und Erweiterung Projektscheune Schloss Burgk - in 01705 Freital, Altburgk 61, Flurstück Nr. 1/3 der Gemarkung Großburgk

Gemäß § 70 Abs. 3 SächsBO in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Viertes Gesetz zur Änderung der SächsBO vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist, wird Folgendes bekanntgemacht:

Die Stadtverwaltung Freital als sachlich und örtlich zuständige untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 31. August 2022 eine Baugenehmigung unter dem Aktenzeichen 63/2022/0476/BG im vollen Baugenehmigungsverfahren nach § 64 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

Das oben angegebene Vorhaben wird unter Beifügung von Nebenbestimmungen genehmigt.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Innerhalb der Rechtsbehelfsfrist haben die Nachbarn das Recht, eine schriftliche Ausfertigung des Bescheides anzufordern. Der vollständige Bescheid und die Verfahrensakte können im Stadtplanungsamt, Sachgebiet untere Bauaufsichtsbehörde, Dresdner Straße 58 in 01705 Freital, Zimmer 313 während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten

Mo. und Fr. sowie	8.00 bis 12.00 Uhr
Di. und Do. und	8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr

Es ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 0351 6476 272 geboten.

Freital, 31.08.2022

J.-P. Schautz
Zweiter Bürgermeister

Widerspruchsrecht zur Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Die Meldebehörde darf einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft gemäß § 42 Bundesmeldegesetz Familienname, frühere Namen, Vornamen, Doktorgrad, Ordensname, Künstlername, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, rechtliche Zugehörigkeit zu der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften, Ein- und Auszugsdatum, Familienstand, Zahl der minderjährigen Kinder, Auskunftssperren, Sterbedatum und Sterbeort ihrer Mitglieder übermitteln. Zudem dürfen zum gesetzlichen Vertreter eines Mitgliedes Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht, Sterbedatum sowie Auskunftssperren übermittelt werden. Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, dürfen von diesen Familienangehörigen Vor- und Familienna-

men, frühere Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift, Auskunftssperren sowie Sterbedatum übermittelt werden. Familienangehörige im Sinne des § 42 Abs. 2 Bundesmeldegesetz sind Ehegatten oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern.

Die betroffenen Personen haben gemäß § 42 Abs. 3 Bundesmeldegesetzes das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen. Deshalb wird hiermit auf das diesbezügliche Widerspruchsrecht hingewiesen. Der Widerspruch ist formlos schriftlich mit persönlicher Unterschrift oder durch persönliche Erklärung bei der Stadtverwaltung Freital, Ordnungsamt, Sachgebiet Pass- und Meldewesen, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital einzulegen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Der Widerspruch bleibt so lange wirksam, wie derjenige, der Widerspruch eingelegt hat, in Freital mit Wohnung gemeldet ist oder bis der Widerspruch zurückgenommen wird. Die Inanspruchnahme des Widerspruchsrechts ist gebührenfrei.



carli

Familiencard
für Freital
& Umgebung

Folgen Sie uns!

 www.carli-card.de

 [familiencard_carli](https://www.instagram.com/familiencard_carli)

BAUSTELLENKALENDER DER STADT FREITAL

Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum

Stand: 15.09.2022

Bauherr/ Ansprechpartner	Baumaßnahme	Art und Umfang der Sperrung/ vorgesehene Umleitungen	Voraussichtliche Sperrzeit
Laufende Maßnahmen			
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476223	Um- und Ausbau Oberschule Geschwister Scholl, Sperrung Richard-Wolf-Straße und Zu den Kleingärten	Vollsperrung Richard-Wolf-Straße, Vollsperrung Zu den Kleingärten	19.08.2019 bis Auf Weiteres
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476230	Umbau Lessingschule	Sperrung Parkflächen Kantstraße, Einengung Gehweg und Fahrbahn Straße Zur Lessingschule und Kantstraße, zeitweise Vollsperrung Kantstraße	14.01.2022 30.04.2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476204	Grundhafter Ausbau Rabenauer Straße Erster Bauabschnitt: von Hainsberger Straße bis Kurve Rollmopsschänke	Halbseitige Sperrung Fahrbahn in Abschnitten jeweils mit Ampelregelung	16.03.2022 bis 14.07.2023
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648040	Trinkwasserleitungsbau Deubener Straße, Goethestraße, Reichardstraße	Reichardstraße: Einengung und teilweise Haltverbote Deubener Straße, Goethestraße: halbseitige Sperrung und Vollsperrung in Abschnitten, Haltverbote	04.04.2022 bis 28.10.2022
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476220	Umbau Festplatz Kleinnaundorf	Vollsperrung Festplatz	16.05.2022 bis September 2022
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648040	Trinkwasserleitungsbau An der Spinnerei	Vollsperrung Fahrbahn in Abschnitten	18.07.2022 bis 30.09.2022
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476208	Deckensanierung Dresdner Straße von Oberpesterwitzer Straße bis Coschützer Straße	Vollsperrung Dresdner Straße Umleitung beide Richtungen über Richard-Wagner-Straße, Coschützer Straße	Herbstferien 17.10.2022 bis 29.10.2022
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476220	Hangsicherung Höckendorfer Straße	Vollsperrung Höckendorfer Straße zwischen In der Tilke und Alter Berg, Umleitung beide Richtungen mit Ampelregelung über Alter Berg	15.08.2022 bis 22.09.2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476220	Sanierung Fröbelwegbrücke	Vollsperrung Fußweg entlang der Weißeritz zwischen Krönertstraße und Poisentälstraße Vollsperrung Brücke zwischen Lange Straße und An der Weißeritz	September 2022 bis Dezember 2022
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Erneuerung Niederspannungskabel, öffentliche Beleuchtung und Verlegung von Leerrohr Telekommunikation Fichtestraße	Vollsperrung Fahrbahn Fichtestraße 13 bis 23	September 2022 bis Oktober 2022
Abwasserbetrieb der Stadt Freital Telefon 0351 6479840	Kanalsanierung im Rohreinzugsverfahren Stadtgebiet Freital: Leisnitz, Platz der Jugend, Coschützer Straße, Rudeltstraße, Damms Weg, Am Schlossgarten, Zur Schicht, Am Krähenhügel, An der Aue	Zeitweise halbseitige Sperrung Fahrbahn, zeitweise Vollsperrung Fahrbahn Bei Vollsperrung erfolgt eine separate Anwohnerinformation.	September 2022 bis Dezember 2022
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648040	Trinkwasserleitungsbau Wehrstraße von Robert-Koch-Straße bis Dresdner Straße	Einbahnstraßenregelung von Robert- Koch-Straße in Richtung Dresdner Straße	14.09.2022 bis 30.10.2022

BEGINNENDE MASSNAHMEN

Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476174	Hochwasserschutzmaßnahme Burgker Bach	Zeitweise Vollsperrung Gemeindeweg	Gesamtmaßnahme 26.09.2022 bis 16.12.2022
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Kabelquerung Steigerstraße	Vollsperrung Steigerstraße	1 Woche in den Herbstferien
Abwasserbetrieb der Stadt Freital Telefon 0351 6479840	Kanalarbeiten Hüttenstraße, Schachtstraße	Zeitweise Einbahnstraße Hüttenstraße, Umleitung über Lutherstraße, zeitweise Vollsperrung Schachtstraße, Umleitung über Dresdner Straße, zeitweise Vollsperrung Schachtstraße am Villaberg	Gesamtmaßnahme in den Herbstferien

Auskunft zu Terminen und zur Baudurchführung erteilt der jeweilige Bauherr.

Änderungen vorbehalten.

Die im Baustellenkalender aufgeführten Maßnahmen geben nur einen Teil der Gesamtmaßnahmen im Stadtgebiet wieder.

Aus terminlichen und redaktionellen Gründen können nicht alle Maßnahmen erfasst werden. Eine Übersicht über tagesaktuelle Straßensperrungen ist im Internet unter www.freital.de/verkehrsinfos_&_baustellen zu finden.

Gewerbetreibende können bei Vollsperrungen in eigener Verantwortung Schilder „Firma xyz frei“ aufstellen oder anbringen, insofern sie von den Verkehrseinschränkungen nachweislich betroffen sind. Das Aufstellen der Schilder ist im Vorfeld mit dem Stadtbauamt, Sachbereich Sondernutzung abzustimmen. Die dafür notwendigen Genehmigungen werden unbürokratisch und kostenfrei erteilt.

**Kontakt für Sondernutzung**

Telefon 0351 6476212

E-Mail: stadtbau@freital.de

Fortsetzung Titel

Mit dem symbolischen Durchschneiden des Bandes ist Anfang September 2022 eine neue Kindertagesstätte in Freital in Betrieb gegangen. Die Kita „Naturbände“ liegt zentral im Stadtteil Döhlen an der Albert-Schweitzer-Straße. Errichtet hat das Gebäude die Stadt Freital. Träger ist die Lebensbaum Kinder- und Jugendhilfe gGmbH.

Die neue Kita entstand auf der Fläche des ehemaligen und vor Jahren abgerissenen Busbahnhofs direkt neben der bestehenden Kita „Storchenbrunnen“. Mit dem Standort wird eine der festgestellten Bedarfslagen im Stadtzentrum etabliert und ein weiteres Angebot zur Kinderbetreuung mit rund 100 Plätzen für Kindergarten und Kinderkrippe sichergestellt.

„Für uns als Stadt ist es eine Verpflichtung, ausreichende und gute Betreuungsangebote sicherzustellen. Ich freue mich, dass wir gemeinsam mit dem Stadtrat dieses Vorhaben so engagiert vorantreiben und hier einen neuen modernen Kindergarten schaffen konnten. Ein Dank geht dabei an alle Beteiligten Mitarbeiter und Firmen, die für ein gutes Gelingen dieses Bauvorhabens gesorgt haben. Dem Träger wünsche ich viel Erfolg mit dem erweiterten Betreuungsangebot, den Kindern und Eltern eine gute Zeit in und mit der Einrichtung“, sagt der Erste Bürgermeister Peter Pfützenreiter. Für das reine Bauvorhaben sind Kosten über rund 3,1 Millionen Euro aufgelaufen, davon kommen rund 1,4 Millionen Euro Fördermittel von Bund und Landkreis. Das Besondere an dem Bauprojekt ist, dass die benachbarte und 2014 eröffnete Kita fast baugleich noch einmal errichtet wurde. Das bringt einige organisatorische, zeitliche und finanzielle Vorteile mit sich. Bis auf kleinere Restleistungen ist das Bauvorhaben abgeschlossen.

Errichtet wurde ein zweigeschossiges massives Gebäude mit Gruppen- und Schlafräumen für Krippenkinder und zwei gekoppelten Gruppenräumen für Kindergartenkinder mit dazugehörigen Sanitär- und Garderobenbereichen im Erdgeschoss und drei Gruppenräumen für Kindergartenkinder, ebenfalls mit Sanitär- und Garderobenbereichen im



Die neue Kita steht auf dem Gelände des ehemaligen Busbahnhofs und ist fast baugleich zur benachbarten und 2014 eröffneten Kita „Storchenbrunnen“ errichtet worden. Foto: Stadt Freital

Obergeschoss. Das Gebäude ist speziell gegen Radon geschützt.

Zum Vorhaben gehört auch die Anlage eines Außengeländes, die Neuordnung der Erschließung sowie die Schaffung eines Stellplatzbereichs auf der Fläche der ehemaligen Bussteige. Die Altlastensanierung und Freimachung der Fläche konnte bereits Anfang 2021 realisiert werden. In Summe sind dafür noch einmal rund eine Million Euro ausgegeben worden.

Aufgrund der benachbarten Weißeritz erfolgten auch intensive Abstimmungen mit der Landestalsperrenverwaltung (LTV) sowie der Unteren Wasserbehörde. Die LTV realisiert derzeit die Baumaßnahme zur Sicherstellung eines entsprechenden Hochwasserquerschnitts in diesem Abschnitt der Vereinigten Weißeritz.

Verbunden mit der Eröffnung ist die Erweiterung der Trägerschaft der Lebensbaum Kinder- und Jugendhilfe gGmbH vom bisherigen Standort der Kita „Storchenbrunnen“ auf den Neubau Kita „Naturbände“. Der Träger verantwortet die konzeptionelle und pädagogische Arbeit samt personeller Ausstattung. Der Stadtrat hatte der Vergabe des Kitabetriebs an den freien Träger, zu dem auch die Kita Wurzelzwerge gehört, bereits 2021 mehrheitlich zugestimmt. In der Interimskita „Alte Schule“ und in der kommunalen Kita „Willi“ konnte durch den Träger bereits seit vergangenem

Jahr eine Gruppen- und Personalstruktur aufgebaut werden, die nun, neben Neuaufnahmen, in der Kita „Naturbände“ ihr Domizil findet. Die Interimskita in Kleinnaundorf sowie die genutzten Räume der Kita Willi sind inzwischen beräumt.

„Die Elterninitiative Lebensbaum Freital ist in diesem Jahr 22 Jahre alt geworden. Als junger verlässlicher Träger betreuen wir nun über 270 Kinder vom Krippenalter bis zum Schuleintritt. Wir sind sehr froh, dass unser Konzept Natur-Wissen-Schaffen so viel Zuspruch in unserer Heimatstadt findet. Es ist etwas ganz Besonderes, dass wir unser naturnahes Konzept in vielen Details so umsetzen dürfen. Auch ist es uns während der Bauphase gelungen, personell aus den eigenen Reihen herauszuwachsen und heute ein gut vorbereitetes Pädagogen-Team zu präsentieren. Die Kinder sind hier in einem modernen großzügigen Gebäude mit einem Außengelände beheimatet, dass ganz viele Erlebnisbereiche und Herausforderungen zum Spielen und Lernen anbietet. Unser Dank gilt der Stadt Freital und allen am Bau beteiligten Firmen und Personen, sowie unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Alle gaben das Mögliche, um den Eröffnungstermin zu halten“, sagt Chris Meyer, Geschäftsführer der Lebensbaum Kinder- und Jugendhilfe gGmbH.

Das Brot von NEBENAN.
Ihr nächster Job
NEBENAN.



- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Stadtverwaltung setzt Energiesparmaßnahmen um

Die Stadt Freital setzt die in der vom Bundeskabinett verabschiedeten „Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung“ geforderten Einsparmaßnahmen schrittweise um. So werden öffentliche Gebäude und Denkmäler nachts nicht mehr angestrahlt. Dazu zählen das Windbergdenkmal und die Kirchen. Auf Schloss Burgk wird eine Reduzierung der Illuminierung auf ein sicherheitsrelevantes Niveau angestrebt. In Abstimmung mit der FSW GmbH, zuständig im Auftrag der Stadt für die öffentliche Beleuchtung, wurde festgelegt, dass die Straßenlampen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten zeitlich ausgeweitet gedimmt werden. Bei LED-Lampen sind das 50 Prozent, bei konventionellen Leuchten wird auf 30 Prozent gedimmt. Innerhalb der Stadtverwaltung müssen ebenso Maßnahmen umgesetzt werden. Das betrifft beispielsweise das Abstellen der Beheizung in Treppenhäusern, Fluren, Lager- oder Technikräumen, das

Außer-Betrieb-Nehmen von dezentralen Warmwasseraufbereitungsanlagen wie von Durchlauferhitzern und Boilern sowie die Regulierung der Raumtemperaturen im vorgegebenen Rahmen. Schulen und Kindertagesstätten sind von den Regelungen der Verordnung zunächst nicht betroffen. Allerdings werden auch hier Einsparmöglichkeiten geprüft, wie beispielsweise Anpassungen oder Reduzierungen von Beleuchtungen, insbesondere außerhalb der Nutzungszeiten, oder Temperaturregulierungen, beispielsweise in den Turnhallen.

Neben den in den Energiesicherungsverordnungen verpflichtend geregelten Maßnahmen prüft die Stadtverwaltung weitere Maßnahmen mit Auswirkungen im Stadtgebiet. Eine erste freiwillige Energieeinsparmaßnahme ist unter anderem das auf Mitte September vorgezogene Winterfestmachen der Brunnenanlagen oder das Abschalten von Klimaanlage. Bei den Ampeln wird eine zeitnahe Um-

rüstung der restlichen Anlagen auf energiesparende LEDs angestrebt. Die bisherigen Betriebszeiten werden beibehalten – an Unfallsschwerpunkten sind Ampeln dauerhaft an, an anderen Stellen nur zu den Hauptverkehrszeiten. Überdies läuft eine Betrachtung kommunaler Flächen oder Gebäude hinsichtlich Ausstattung mit Solaranlagen.

„Wie Privathaushalte, Unternehmen und andere Stadtverwaltungen auch müssen wir uns mit steigenden Energiekosten auseinandersetzen. Unser Ziel ist es als Stadt leistungsfähig zu bleiben. Das bedeutet einerseits Energiekosten beziehungsweise die erwarteten Mehrkosten zu senken und andererseits das Leben in unserer Stadt ohne große Einschnitte zu gestalten. Wir haben in den letzten Wochen bereits intensive Beratungen zu möglichen Einsparpotenzialen geführt und werden diese nun schrittweise umsetzen“, erklärt der Erste Bürgermeister Peter Pfitzenreiter.

Kanalsanierung geht weiter

Der Abwasserbetrieb der Stadt Freital saniert auch im Jahr 2022 zahlreiche schadhafte Kanalabschnitte. In diesem Jahr werden Misch- und Schmutzwasserkanäle in den Stadtteilen Potschappel, Burgk und Niederhäslich baulich ertüchtigt.

Um zeit- und kostenaufwendige Aufgrabungen zu vermeiden, kommt zur Beseitigung der Schäden das sogenannte Schlauchliningverfahren – auch Inliner genannt – zum Einsatz. Bei diesem Verfahren wird ein mit Kunstharz getränkter Trägerschlauch aus Nadelfilz- oder Glasfasermaterial in den schadhafte Kanal mit Wasser oder Druckluft eingestülpt oder mit einer Winde eingezogen. Nach Fixierung im Kanal wird der Inliner durch Beaufschlagung von Wärme, Dampf oder UV-Licht ausgehärtet. So entsteht ein neuer, tragfähiger Kanal. Damit ist der vormals alte und schadhafte Kanal wieder für mindestens 50 Jahre funktionstüchtig und dicht.

Eine Schlauchliningmaßnahme bedarf einiger Vor- und Nacharbeiten. So muss der Kanal vorab mehrmals gereinigt und mit einer TV-Kamera untersucht werden. Alle in den Kanal einragenden Hinder-

nisse wie Wurzeln und Stutzen sind zu entfernen. Nach dem Einbau der Inliner werden alle Zuläufe, welche auf den sanierten Kanal münden, mit einem sogenannten Hutprofil angebunden. Zur Abnahme wird der sanierte Kanal nochmals gereinigt und wiederum mit einer TV-Kamera auf etwaige Mängel untersucht. Alle zum Kanal gehörenden Schächte werden ebenfalls saniert. Undichtigkeiten werden beseitigt, Steigeisen erneuert und sonstige Schäden wie Risse und so weiter behoben.

Durch die umfangreichen Vor- und Nacharbeiten sowie die unterschiedlichen beteiligten Spezialfirmen müssen die Sanierungstrupps bis zu zehnmal an die einzelnen Schächte heran. Ebenso ist es aus technologischen Gründen erforderlich, zwischen den einzelnen Arbeitsschritten einige Wochen zu warten. Aus den vorgenannten Gründen ist es meist für Außenstehende verwunderlich, warum scheinbar nur sporadisch gearbeitet wird beziehungsweise die Arbeiten immer wieder unterbrochen werden.

Die Arbeiten finden ab Ende September 2022 im Bereich Potschappel (Teile der Coschützer Straße, Leisnitz, An der

Aue, Zur Schicht), im Bereich Niederhäslich (Teilabschnitt Rudeltstraße sowie Sammler am Poisenbach) sowie im Bereich Burgk (Teilabschnitt Damms Weg) statt. Die direkt betroffenen Anwohner werden rechtzeitig vor Baubeginn durch das Sanierungsunternehmen über Postwurfsendungen informiert. Der eigentliche Inlinereinbau ist für den Zeitraum 40. sowie 43. und 44. Kalenderwoche 2022 vorgesehen.

Der Abwasserbetrieb bittet um Verständnis für die den Anwohnern entstehenden Beeinträchtigungen, welche vor allem aus umfangreichen Parkverbotsausschilderungen bestehen werden. Diese Parkverbote werden jedoch immer nur jeweils für die Dauer jeder Einzelmaßnahme und nicht über den gesamten Bauzeitraum aktiviert werden.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass die auftretenden örtlichen Geruchsbelästigungen keine Gesundheitsgefährdung darstellen. Beim Aushärten der Inliner tritt sogenanntes Styrol aus, welches auch in geringen Konzentrationen sehr geruchsintensiv ist. Styrol wird in der Natur innerhalb kürzester Zeit zu Kohlendioxid und Wasser abgebaut.

Nächste Termine des Amtsblattes der Großen Kreisstadt Freital

Ausgabe 18/2022	07.10.2022	(Redaktionsschluss 21.09.2022)
Ausgabe 19/2022	28.10.2022	(Redaktionsschluss 14.10.2022)
Ausgabe 20/2022	18.11.2022	(Redaktionsschluss 03.11.2022)

Die Amtsblätter werden über Postvertrieb allen Haushalten der Stadt Freital zugestellt und in Tharandt mit Ortsteilen verteilt. Zusätzlich liegen sie in den Freitaler Rathäusern sowie weiteren öffentlichen Einrichtungen zum Mitnehmen aus.

Verbesserungen für die Kindertagespflege

Seit September 2022 gibt es ein einheitliches Vertretungsmodell für kurzfristig eintretende Ausfälle der Tagespflegepersonen. Konkret handelt es sich um das sogenannte „4+1-Modell“, bei dem jeweils ein Betreuungsplatz pro Tagespflegestelle für Vertretungsfälle freigehalten wird. Jeweils fünf Tagespflegepersonen schließen sich nach diesem Prinzip eigenverantwortlich zu einer Vertretungsgemeinschaft zusammen und stehen sich im Bedarfsfall gegenseitig zur Verfügung. Dabei sollen bereits bestehende Kooperationen zwischen den einzelnen Tageseltern genutzt werden. Die Stadtverwaltung macht hierbei keine Vorgaben, bietet aber bei Bedarf Unterstützung an. Der Vertretungsplatz wird dann dauerhaft, also nicht nur im Vertretungsfall, in Höhe von 80 Prozent der regulär laufenden Geldleistung vergütet. Das „4+1-Modell“ wird in anderen Kommunen bereits erfolgreich umgesetzt. „Wir sind froh, dass wir ein einheitliches Vertretungsmodell in Freital zur

Verfügung stellen können und damit für kurzfristige Ausfälle, beispielsweise bei Krankheit, trotzdem die Betreuung der Kinder gewährleisten können“, sagt Amtsleiter für Soziales, Schulen und Jugend Martin Rülke.

Eine Vertretungsregelung wurde durch die Tagespflegepersonen bereits seit längerem gefordert, konnte aber aufgrund der hohen Nachfrage nach Betreuungsplätzen bis vor kurzem nicht eingeführt werden. Bei der Auswahl des künftigen Modells wurden die Tagesmütter und -väter im Vorfeld intensiv mit einbezogen. Auch die Fachberatung des Landratsamtes hatte für die „4+1-Regelung“ ausgesprochen. In seiner Sitzung am 7. Juli 2022 hatte sich der Freitaler Stadtrat schließlich auf Vorschlag der Verwaltung umfangreiche Verbesserungen für die in Freital tätigen Tagesmütter und -väter beschlossen.

Die meisten Eltern, die ihre Kinder in der Tagespflege betreuen lassen, haben sich bewusst dafür entschieden, weil sie die

Kleinteiligkeit und Individualität im Vergleich zu einer Krippeneinrichtung schätzen. Mit der Einführung des Vertretungsmodells wird für die Eltern nun mehr Sicherheit in der Betreuung geschaffen.

Eine weitere Neuerung wurde mit dem Beschluss ab Beginn des Jahres 2023 festgelegt. So erhalten die Tagespflegepersonen künftig mehr bezahlte Urlaubs- und Krankentage als bisher und dies auch unabhängig davon, ob die Kinder in einer anderen Tagespflegestelle betreut werden müssen.

„Die neuen Regelungen zum Vertretungsmodell verursachen zwar höhere Kosten von rund 140.000 Euro jährlich, aber wir können die Tagespflege in Freital damit noch attraktiver gestalten. Die Tagesmütter und -väter leisten eine gute Arbeit und die ist ein wichtiger Bestandteil zur Absicherung des Betreuungsbedarfs in unserer Stadt. Mit den Anpassungen soll diese Leistung auch mehr Anerkennung erfahren“, schätzt Amtsleiter Martin Rülke ein.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Uwe Rumberg findet am **11. Oktober 2022 von 16.00 bis 18.00 Uhr** statt. Das Angebot steht jedem offen, um in einer Viertelstunde Gesprächszeit mit dem persönlichen Anliegen direkt an den Oberbürgermeister heranzutreten und mit ihm darüber zu sprechen. Eine Anmeldung unter Telefon 0351 6476154

ist erforderlich. Dabei sollten die Interessierten bereits kurz ihr Anliegen schildern, um eine Vorbereitung zu ermöglichen beziehungsweise bereits im Vorfeld Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Als Alternative zur Sprechstunde ist eine Kontaktaufnahme mit dem Büro des Oberbürgermeisters zur schriftlichen Beantwortung von Anliegen per E-Mail

an obm@freital.de möglich. Selbstverständlich stehen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung weiterhin für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung.

Die nächste Sprechstunde ist am 8. November 2022 geplant.

Rückblick „100 Jahre Freital“ erscheint im Dezember

100 JAHRE FREITAL

Freital hat 2021 seinen 100. Stadtgeburtstag gefeiert. Trotz aller Widrigkeiten aufgrund der Coronabeschränkungen haben Tausende Besucher mitgefeiert, waren 250 Akteure und Vereine bei fast 120 Veranstaltungen, Aktionen und Projekten aktiv. Das ist ein wahnsinniger Beitrag der Stadt-

gesellschaft für dieses unvergessliche Jubiläumsjahr. Als Erinnerung an diese bewegte Zeit und „zum noch einmal Nachstöbern“ gibt die Stadtverwaltung einen rund 150-seitigen Rückblick heraus, der in Bild und Wort die Feierlichkeiten, die Vorbereitungen und das Jubiläum „100 Jahre Freital“ an sich umfassend in den Blick nimmt. Die Veröffentlichung ist

für Anfang Dezember 2022 geplant. Der ursprünglich für Anfang Oktober 2022 vorgesehene Erscheinungstag musste aufgrund von technischen und organisatorischen Unwägbarkeiten noch einmal verschoben werden. Verteilte Gutscheine behalten ihre Gültigkeit. Der neue Ausgabetermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.



— Anzeige(n) —

Advents-Veranstaltungen jetzt schon für Leporello melden

Wie vor Corona will die Stadtverwaltung in diesem Jahr wieder ein Faltblatt herausgegeben, das kompakt über die vielfältigen kulturellen Advents- und Weihnachts-Angebote in Freital informiert. Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste und Besucher der Stadt erfahren damit aus einer Hand, welche Weihnachtsmärkte und Veranstaltungen in dieser beschaulichen Zeit im Stadtgebiet stattfinden werden.

Alle Einrichtungen beziehungsweise Veranstalter in Freital sind aufgerufen, ihre Angebote zum Thema Advent und Weihnachten bis spätestens 5. Oktober 2022 der Stadtverwaltung mitzuteilen. Das können zum Beispiel Märkte, Konzerte, Lesungen, Filme, Ausstellungen, Führungen, Winterwanderungen, Kinderver-

anstaltungen oder Kreativangebote sein. Folgende Angaben sind von Interesse:

- Datum und Uhrzeit: von/bis
- Art der Veranstaltung
- Titel
- Kurzbeschreibung, gegebenenfalls mit Programm
- Veranstaltungsort mit Adresse
- Veranstalter mit Namen, Kontakt, Internetadresse

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass nur Veranstaltungen von öffentlichem Interesse und keine internen Vereinsveranstaltungen oder ähnliches berücksichtigt werden. Über den Eintrag im Flyer hinaus werden die Termine im Veranstaltungskalender des

Amtsblattes und auf der Internetseite www.freital.de/veranstaltungskalender bekanntgemacht. Alle Veröffentlichungen sind kostenfrei.



Kontakt und Informationen

Veranstaltungstermine vorzugsweise per E-Mail an veranstaltung@freital.de oder per Post an:
Große Kreisstadt Freital
Stadt- und Tourismusmarketing
Dresdner Straße 56
01705 Freital

Für Fragen steht Tilo Harder telefonisch unter 0351 6476109 zur Verfügung.

Die Stadt Freital bildet aus

Gina-Marie George, Emily Gnieser und Maximilian Moh haben ihre Abschlussprüfung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadtverwaltung Freital Ende August 2022 mit gutem Ergebnis erfolgreich abgeschlossen. Die drei Auszubildenden sind seitdem im Hauptamt, Sachgebiet Datenverarbeitung, Organisation, Allgemeine Verwaltung, in der Finanzverwaltung sowie in der örtlichen Erhebungsstelle tätig.

Während ihrer dreijährigen Ausbildungszeit bekamen sie einen umfangreichen Einblick in die vielfältigen Aufgabengebiete der Stadtverwaltung und wurden in den zahlreichen Ämtern der Stadtverwaltung eingesetzt. Das theoretische Wissen wurde im Berufsschulunterricht am Beruflichen Schulzentrum „Otto Lilienthal“ Freital-Dippoldiswalde vermittelt. Zusätzlich erhielten sie am Sächsischen kommunalen Studieninstitut Dresden einen fachlich fundierten Unterricht, in dem praxisbezogene Aufgaben gelöst wurden.

Des Weiteren beendete Lea Wollmann nach erfolgreicher Verteidigung ihrer Bachelor-Thesis ihr dreijähriges Bachelorstudium an der Hochschule Meißen (FH) in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung. Sie unterstützt nun den Bereich des Juristischen Referenten.

Die neuen Auszubildenden Melanie Roth und Collin Wolf haben ihre Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bei der Großen Kreisstadt Freital am 1. September 2022 begonnen.

Außerdem absolviert Marie Radtke ihr dreijähriges Studium an der Hochschule Meißen (FH) in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung. Ihre berufspraktischen Studienanteile leistet sie dabei unter anderem in den Ämtern der Stadtverwaltung ab.

Die Stadt Freital bildet jährlich zwei bis drei Auszubildende zum/zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung aus. Neben der theoretischen Ausbildung im Beruflichen Schulzentrum Freital-Dippoldiswalde und am Sächsischen kommunalen Studieninstitut in Dresden durchlaufen die Auszubildenden im praktischen Teil die einzelnen Abteilungen beziehungsweise Ämter der Stadtverwaltung und Bereiche der städtischen Gesellschaften, des Jobcenters Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sowie des Sächsischen Innenministeriums.

Die Bewerbungsfrist für das kommende Ausbildungsjahr mit Beginn September 2023 läuft noch bis zum 18. November 2022. Bewerben kann man sich mit den nötigen Unterlagen wie Lebenslauf und Zeugnissen bei: Große Kreisstadt Freital, zu Händen Ronny Böhme, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital oder per E-Mail an karriere@freital.de.

Voraussetzung ist mindestens ein guter Realschulabschluss. Erwünscht sind gutes Allgemeinwissen, gute bis sehr gute Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Gemeinschaftskunde, Kommunikationsfähigkeit und PC-Kenntnisse in der Anwendung von Office-Produkten. Pro Jahr bewerben sich rund 60 Kandidaten für die ausgeschriebenen Stellen. Nach einer Vorauswahl gibt es einen Eignungstest und ein Bewerbergespräch.



Informationen

Internet:
www.freital.de/ausbildung



Nach der Zeugnisübergabe gratulieren der Erste Bürgermeister Peter Pfitzenreiter (l.) und Ausbildungsleiter Ronny Böhme (r.) Gina-Marie George, Lea Wollmann, Emily Gnieser und Maximilian Moh (v. l. n. r.) zum erfolgreichen Abschluss.



Collin Wolf, Melanie Roth und Marie Radtke (h. v. l. n. r.) starten in die Ausbildung.
Fotos: Stadt Freital

Alles aus einer Hand - auf Unternehmenstour beim Bauunternehmen Lange

Im Rahmen seiner Unternehmenstour besichtigte Oberbürgermeister Uwe Rumberg im Sommer das traditionsreiche Bauunternehmen Lange GmbH & Co. KG in Freital-Hainsberg. Gegründet 1956 wurde das Unternehmen 1983 von Bernd Lange übernommen, welcher es 2014 an seinen Sohn Martin Lange übergab. Von der Planung bis zum fertigen Haus, Bau- und Pflasterarbeiten sowie Gestaltung der Außenanlagen - das Hainsberger Bauunternehmen Lange bietet das Rundum-Paket.

Sowohl mit dem ehemaligen als auch mit dem jetzigen Geschäftsführer tauschte

sich Oberbürgermeister Uwe Rumberg zu den Herausforderungen der Zeit wie Materialengpässe, Nachwuchskräftegewinnung und den zunehmenden bürokratischen Vergabeverfahren aus.

Mit seinen neun Mitarbeitern ist das Bauunternehmen weitestgehend regional tätig.

„Für traditionelle Unternehmen oder auch Familienbetriebe muss Freital auch weiterhin gute und attraktive Standortbedingungen bieten. Lokale Unternehmen gilt es zu stärken. Dafür setze ich mich ein“, sagte Uwe Rumberg zum Abschluss der Unternehmenstour.



Oberbürgermeister Uwe Rumberg (l.) beim Unternehmensbesuch der Firma Lange.

Foto: Stadt Freital

IMPRESSUM

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital

Herausgeber Stadtverwaltung Freital
Dresdner Straße 56, 01705 Freital

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch den Oberbürgermeister Uwe Rumberg

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen:
Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch die Büroleiterin des Oberbürgermeisters Katrin Reis
Telefon 0351 6476155

REDAKTION

Jona Hildebrandt-Fischer
0351 6476136
Matthias Weigel
0351 6476160

Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Telefon 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG
vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Eiserne Hochzeit

Am 6. September 2022 begingen Irma und Paul Scheperski nach 65 Ehejahren ihre Eiserne Hochzeit. Die Eheleute, welche sich in Ahlbeck kennenlernten, lebten lange Zeit in Oranienburg. Seit 2020 sind sie in Freital zuhause und können so mehr Zeit mit ihren Kindern und Enkelkindern verbringen. An ihrem Ehrentag ließ es sich der Erste Bürgermeister Peter Pfitzenreiter nicht nehmen, dem Paar persönlich zu gratulieren sowie alles Gute zu wünschen.



Der Erste Bürgermeister Peter Pfitzenreiter (l.) gratuliert Irma und Paul Scheperski zum Ehejubiläum.

Foto: Stadt Freital

Lass dich nicht unterkriegen, sei frech und wild und wunderbar.

Astrid Lindgren (1907 bis 2002)
schwedische Schriftstellerin

Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstagsanzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90



Windbergfest 2022 - ein Rückblick

Vom 9. bis 11. September 2022 gab es am Fuße des Windbergs endlich wieder Kultur, Sport, Spaß und Attraktionen für Jung und Alt. Die Freitaler und ihre Gäste haben nach den eingeschränkten Möglichkeiten der vergangenen beiden Jahre ausgiebig, ausgelassen und friedlich miteinander gefeiert. Neben vielen Fahrgeschäften und Ständen auf dem Festplatz war ein vielseitiges Programm für Groß und Klein organisiert. Beginnend mit dem Seniorennachmittag über Rummel, Erlebnis-sportmeile im Stadion, Jugendbühne „Kuta Area“, TIR NA NÖG-Tour oder Oldtimertreffen auf dem Gelände von Schloss Burgk und viel mehr für jeden und jede Altersgruppe etwas dabei. Beim Konzert der Münchener Freiheit und auch im Festzelt bei Musik unterschiedlichster Stilrichtungen herrschten Stimmung und viel Trubel. Das Festareal an der Burgker Straße war stets mit Besuchern gefüllt. Die beiden Feuerwerke waren wieder beeindruckend.

„Ich möchte mich bei allen bedanken, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Es waren wieder drei schöne und ereignisreiche Tage für unsere Stadt und die Besucher“, sagt Oberbürgermeister Uwe Rumberg.





Sprechstunde mit dem Bürgerpolizisten

Am **28. September 2022** findet von **14.45 bis 15.30 Uhr** im Treffpunkt „Hafenkante“, Kantstraße 7 in Freital-Potschappel die dritte Sprechstunde mit dem Bürgerpolizisten Mario Scholz statt. In Kooperation zwischen den offenen Kinder- und Jugendtreffs „Oppelschacht“ und „Hafenkante“ des Kinder- und Jugendhilfeverbands Freital e. V. und dem für die Stadtteile Zuckerode und Potschappel zuständigen Bürgerpolizisten Mario Scholz sind in diesem Jahr vier offene Sprechstunden geplant. Das Angebot rich-

tet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, welche unkompliziert mit dem Bürgerpolizisten ins Gespräch kommen wollen. Willkommen sind alle mit Fragen zu Aspekten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie zu besonderen Ereignissen oder wenn Informationen im Hinblick auf Straftaten benötigt werden.

Die vierte Bürgersprechstunde ist für den 7. Dezember 2022 von 14.45 bis 15.30 Uhr geplant. Der Ort wird vor dem Termin bekanntgegeben. Die Kooperati-

on wird in der Öffentlichkeitsarbeit durch das Koordinationsbüro für Soziale Arbeit unterstützt.



Kontakt und Informationen

Koordinationsbüro für
Soziale Arbeit
Dresdner Straße 90
01705 Freital
Telefon 0351 6469734
E-Mail: info@sozialkoordination.de

Historisches Fest auf Schloss Burgk

Die Macher vom Oster-Spectaculum, das Team vom Projektzentrum Dresden, setzen im Herbst eins drauf und laden ein zum historischen Schlossfest auf Schloss Burgk.

Ganz nach dem Motto „Der Zirkus kommt - vom Mittelalter bis Steampunk“ wird sich der Schlosshof nebst Schlosspark in eine Manege verwandeln. Bunt, crazy, anders. Zauber, Zirkus, Zeitmaschine. Am ersten Oktoberwochenende inklusive Tag der Deutschen Einheit täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr. Ein Mix aus Vielem wird begeistern. Unglaubliche Attraktionen, Sensationen und Kleinodien. Irish Folk, Gaukelei, Zirkus-Clown, Feuerspucker, Fabelwesen, Lieder von Liebe, Leid und Sauferei, Kinder-Zirkusschule, Artistik – und ein U-Boot wird herumfahren. Das neue Spektakel für die ganze Familie. Manege frei auf Schloss Burgk.



Foto: Projektzentrum Dresden



carli Kindermuseumstag auf Schloss Burgk

09.10.2022 | 10.00 bis 17.00 Uhr

Entdecke Kunst und Kohle!

Spannende Führungen und tolle Angebote (ab 6 Jahren)



freital.de/museum | carli-card.de

GUCK!MAL! im Schlosspark von Schloss Burgk

Bis zum 9. Oktober 2022 besteht noch die Gelegenheit ein „Kunstwerk“ - Gemälde, Zeichnung, Fotografie - zu gestalten und für einen Tag im Museum auszustellen. Fünf goldene Bilderrahmen im Schlosspark laden ein, selbst künstlerisch tätig zu werden. Natürlich sieht jeder beim „Durchgucken“ etwas anderes: Bäume, ein Denkmal, Wolken, ein Schloss, die Freundin und vieles mehr. In diesem Sinne ist das Motto: „Guckt, träumt und malt.“ Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: Erlaubt sind alle künstlerischen Ausdrucksformen: Gemälde, Zeichnungen, Collagen, Fotografien (bitte ausgedruckt, keine Handyfotos), Aquarelle,

Grafiken und noch viel mehr. Wenn jemand zufällig neben dem Rahmen noch etwas Malerisches, Witziges, Erstaunliches oder Romantisches sieht: Auch diese anderen Blickwinkel sind möglich. Eine junge Dame sah jedenfalls kürzlich eine Robbe im Teich. Das Museumsteam ist gespannt, was sich alles hier im Park entdecken lässt. Teilnehmen kann und darf jeder: Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Laien, Künstlerinnen und Künstler, Schulkassen, Mal- und Fotozirkelzirkel. Die Gewinner werden von einer Jury ermittelt. Selbstverständlich gibt es auch Preise. **Am 16. Oktober 2022** werden ab 10.00 Uhr alle eingereichten Ar-

beiten im Schloss ausgestellt. Die öffentliche Siegerehrung findet 15.30 Uhr statt.



Foto: Steffen Petrenz

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

Wechsel im Weißeritzpark-Management

Nahezu 23 Jahre hat Simone Theiß als Centermanagerin Freital's größtes Einkaufszentrum geleitet. Anfang September 2022 ist sie nun in den Ruhestand getreten. Damit endet eine Ära, wie es sie in anderen Shopping-Centern so wohl nie gab. Als Simone Theiß 1999 im kurz zuvor zu „Weißeritzpark“ umbenannten „Buga-Center“ anfang, lernte sie noch die ersten Eigentümer kennen, die Anfang der 1990er-Jahre die historischen Fabrikhallen der einstigen Buntgarnwerke zum Einkaufstempel umgebaut hatten. Der Mut der Investoren trägt seitdem die Früchte des Erfolgs. „Ein guter Branchenmix aus renommierten Handelsketten als Ankermieter sowie regionalen Einzelhändlern, Dienstleistern und Gastronomen verbunden mit einem über die Jahre stetig wachsenden Angebot sind die Grundlage dieser Entwicklung“, sagt die scheidende Center-Managerin rückblickend.

Dabei war es nicht immer einfach. Simone Theiß führte den Weißeritzpark durch die Flutkatastrophe 2002, bei der die komplette Einrichtung völlig verwüstet wurde, und über vier Eigentümerwechsel hinweg. In jeder kritischen Situation setzte sie sich immer besonders für die Belange der kleinen inhabergeführten Geschäfte ein. „Sie machen den besonderen Charakter, die Individualität und

die Vielfalt in unserem Haus aus. Ansonsten wären wir austauschbar mit anderen Centern.“ Simone Theiß kennt alle Verkäuferinnen persönlich – auch das macht den geradezu familiären Charakter des Freitaler Einkaufszentrums spürbar.

Inklusive Gastronomie verzeichnet der Einkaufsbereich aktuell 63 Läden auf über 20.000 Quadratmeter Mietfläche. Vertreten sind neben einem Supermarkt, Schuhgeschäfte, Textilhändler, Drogerie, Reisebüro, Bäcker, Fleischer, Blumen- und Gemüsehändler, Haushalts- und Schreibwaren. Außerdem offerieren ein Elektrofachmarkt, eine Buchhandlung, Zoo-, Foto-, Uhren- und Schmuckgeschäfte ihr spezielles Angebot. Dazu kommen Dienstleister wie Textilreinigung, Änderungsschneiderei, Schuhreparaturen und Friseursalon sowie Gesundheitsangebote wie Optiker, Apotheke, Ergo- und Physiotherapie, eine logopädische und eine Hausarztpraxis.

Oberbürgermeister Uwe Rumberg dankte Simone Theiß zur Verabschiedung für ihre langjährige Arbeit und wünschte ihr Gesundheit und weiterhin viel Schaffenskraft im Ruhestand: „Ihr persönlicher Einsatz hat einen entscheidenden Beitrag für Kontinuität und Kundenfreundlichkeit im Weißeritzpark geleistet. Das Center bindet nicht nur Kaufkraft in unserer Stadt in erheblichem Maße, mit

über 300 Beschäftigten ist es auch einer der größten Arbeitgeber in Freital.“

Nachfolger von Simone Theiß wird Dirk Brückner. Der 52-Jährige ist langjähriger Centermanager des Plauenparks, der wie der Weißeritzpark zur MEC-Gruppe gehört. Sein Ziel sei es, die gute Zusammenarbeit mit den Partnern vor Ort fortzuführen, erklärte er zum Amtsantritt.



Oberbürgermeister Uwe Rumberg überreicht der scheidenden Centermanagerin Simone Theiß einen Präsentkorb zur Verabschiedung.

Foto: Stadt Freital

Nachruf

Im Juli 2022 verstarb unser langjähriger Vorsitzender des Kulturvereins Freital e. V.

Wolfgang Bensch

Über viele Jahre hat er dieses Ehrenamt mit großem Fleiß, verantwortungsbewusst und stets selbstlos geführt.

Wir ehren seine Leistung und sind dankbar.

Er wird uns weiterhin als ein Vorbild in Erinnerung bleiben.

Für den Vorstand und die Mitglieder des Kulturvereins Freital e. V.

Lothar Brandau
1. Vorsitzender

— Anzeige(n) —

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2649

Ein Kulturcafé in Freital

Ende Mai 2022 hat im Stadtkulturhaus das Kulturcafé Freital seine Türen geöffnet. Jeden Dienstag gibt es seitdem ab 16.30 Uhr im Da Capo Kaffee und Kuchen, nette Begegnungen und Gespräche, einen Chor für alle und wechselnde kulturelle Angebote. Ein Höhepunkt ist das immer am ersten Dienstag des Monats stattfindende „Open-Mic“, eine offene Bühne für Texte, Musik, Zaubertricks, Tanz, Theater und andere Einlagen.

Ein Anliegen des Kulturcafés ist es, neben Workshopangeboten wie Musik oder Theater, die von Professionellen angeboten werden, immer auch die Freitalerinnen und Freitaler, ihre Ideen, Wünsche und Kenntnisse mit einzubeziehen. So zum Beispiel bei einem Salsa-Abend mit

einer Gruppe in Freital lebender Venezolaner, der offen für Anfänger und Fortgeschrittene ist.

Die nächsten Termine sind am 27. September 2022 ein musikalisches Angebot zum Mitmachen von Musikern der Banda Comunale und am 4. Oktober 2022 das nächste „Open-Mic“.

Das Kulturcafé Freital ist ein Teil des Projekts x-Dörfer vom Staatsschauspiel Dresden.



Foto: Olaf Rumberg



Kontakt und Informationen

Kulturhaus Freital
Lutherstraße 2

01705 Freital

Internet: www.kulturhaus-freital.de

Zweite und dritte Schulchronik von Freital-Pesterwitz erschienen

2015 haben sich Dr. Christian Liebscher und Peter Glöckner dazu entschlossen eine Schulchronik der Pesterwitzer Schule zu erarbeiten. Sie hatten sich die Aufgabe gestellt die Lehrer und Schüler als Personen der Zeitgeschichte in den Fokus des Projektes zu stellen. Seit Juli 2022 liegen nun die neuen Chroniken in der Post, im Reisebüro und im Café Grafe in Freital-Pesterwitz zum Verkauf aus. Viel Neues und Interessantes wird vermittelt.

Zur 950-Jahrfeier des Stadtteils wurde die erste Chronik „Die Pesterwitzer Schule, ihre Lehrer und ihre Schüler im Wandel der Zeit“ veröffentlicht. Es waren Beiträge, die ausgehend von vergangenen Jahrhunderten vor allem die Zeit von etwa 1890 bis 1965 während der Kriegs- und Nachkriegszeiten des 20. Jahrhunderts zu beleuchten. Das war jene Zeit, in

der die Autoren selbst Schüler waren und diese Schule besuchten.

Bei der Beantwortung der Frage nach einer lückenlosen Auflistung der Lehrerinnen und Lehrer der vergangenen Zeiten halfen besonders die Kirchenleitung mit dem damaligen Pfarrer Matthias Koch, die Direktorin der Schule Gabriele Grande und Juliane Puls vom Schloss Burgk. So konnte Einblick in längst vergangene Zeiten genommen werden: vom ersten Kirchenbuch 1606 bis zu den Unterlagen der Schule des 19. und 20. Jahrhunderts bis heute in das neue Jahrtausend. Das Interesse der Autoren war geweckt und nach den umfangreichen Recherchen der historisch wichtigen Informationen zur Schule sollten die Ergebnisse in einer weiteren Chronik veröffentlicht werden. Die zweite Chronik beschäftigt sich mit der Schulbildung von der Reformation

seit 1540 und dem ersten Lehrer Pastor Sebastian Schönachen bis hin zum Bau der jetzt bekannten Schule am Ende des 19. Jahrhunderts. Auch der Anteil dieser Schule an der Entwicklung einer modernen Bildungsstruktur im 19. Jahrhundert, ausgehend von der Industrialisierung im Plauenschen Grund erschien als bisher unbekannter Aspekt der Schulgeschichte.

Die dritte Chronik befasst sich mit den Lehrern und den Kindern ab Mitte der sechziger Jahre des 20. Jahrhundert bis 2021. Die Autoren danken allen, die mit Wort und Tat unterstützt haben, insbesondere der langjährigen Direktorin der Schule Gabriele Grande, dem Pfarrer i.R. Matthias Koch, dem Reisebüro Karsten Führer, der IG Geschichte und dem Seniorenverein von Freital-Pesterwitz, der das ganze Projekt finanziert hat.

Live-Musik-Bühne



Nach der Sommerpause startet im Stadtkulturhaus wieder das beliebte Format der Live-Musik-Bühne im Da Capo. Am 30. September 2022 ist um 20.00 Uhr die Musikbrigade Stöckel zu Gast, welche sich nach zwei Jahren Bandpause wieder zusammengerauft hat. Die Musiker spielen mit einem neuen zweiten Gitarristen neben vielen Eigenkompositionen auch ihre Lieblingslieder der letzten 50 Jahre in ihrer eigenen Version – immer groovig und durchaus zum Tanzen geeignet. Sie

sind keine Partyband, aber feiern kann man sehr wohl zu ihrer Musik und sicher werden bei dem einen oder anderen Erinnerungen wach. Der Eintritt ist wie immer frei und die Musiker spielen für den Hut, getreu dem Motto: „Die Musiker geben ihr Bestes und du gibst was du kannst!“ Die Live-Musik-Bühne ist ein Projekt der Akteursrunde Potschappel in Kooperation mit dem Kulturhaus Freital e. V. und dem Soziokultur Freital e. V. Die Umsetzung dieser Veranstaltungsreihe wird durch das Koordinationsbüro für Soziale Arbeit unterstützt.



Kontakt und Informationen

Koordinationsbüro für Soziale Arbeit
Dresdner Straße 90
01705 Freital
Telefon 0351 6469734
E-Mail: info@sozialkoordination.de
Internet: www.sozialkoordination.de

Spaßige und spannende Angebote in den Herbstferien

Die Schule hat gerade erst begonnen, da stehen schon wieder die nächsten Ferien vor der Tür. Für Kids, die noch so gar keine Ahnung haben, was sie in ihrer freien Zeit im Herbst alles in Freital erleben können: Im Herbstferienflyer laden Tagesausflüge, Mitmachaktionen und spannende Kreativangebote zur Teilnahme ein.

Den Flyer mit allen wichtigen Informationen gibt es ab Ende September im Koordinationsbüro für Soziale Arbeit auf

der Dresdner Straße 90 und online im Internet unter www.sozialkoordination.de. Darüber hinaus erfahren alle Interessierten in Freitaler Schulen sowie in den Kinder- und Jugendzentren „Hafenkannte“, Treffpunkt „Oppelschacht“ und „Regenbogen“ Familienzentrums Einzelheiten zu den Ferienangeboten. Also am besten schnell vorbeischaun, passendes Angebot aussuchen und Kontakt zum jeweiligen Anbieter aufnehmen.



Kontakt und Informationen

Koordinationsbüro für Soziale Arbeit
Dresdner Straße 90
01705 Freital
Telefon 0351 6469734
E-Mail: info@sozialkoordination.de
Internet: www.sozialkoordination.de

Gründung einer Selbsthilfegruppe für Angehörige Demenzkranker in Freital



Am 27. September 2022 findet um 17.00 Uhr das erste Treffen der Selbsthilfegruppe „Angehörige Demenzkranker“ im „Regenbogen“ Familienzentrum e. V., Poststraße 13 statt. Die Gruppe ist offen für pflegende Angehörige, Bekannte oder Freunde von an Demenz erkrankten Menschen. Im Vordergrund steht der gemeinsame Austausch über die Versorgung und den Umgang mit Demenzerkrankten.

Demenz ist eine chronisch fortschreitende Veränderung des Gehirns, welche mit Einschränkungen der früher erworbenen

intellektuellen Fähigkeiten einhergeht. Diese Störungen des Gedächtnisses haben sowohl Einfluss auf das Denken, Verhalten, die Orientierung und/oder Sprache, aber auch auf den Verlust der Selbstständigkeit. Die bekannteste Form ist die Alzheimer-Erkrankung. Das tägliche Leben mit den Erkrankten bedeutet insbesondere für pflegende Angehörige eine außergewöhnliche psychische und körperliche Herausforderung – oftmals fast rund um die Uhr. Daher sind Gespräche und der Austausch über aktuelle Themen, Probleme und Sorgen sehr nützlich.

Die KISS – Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen Pirna unterstützt die Gründung der Selbsthilfegruppe für Angehörige Demenzkranker in Freital. In-

teressenten können sich bei Jana Nöckel unter Telefon 03501 582713 oder per E-Mail an kiss-pirna@buengerhilfe-sachsen.de anmelden. Zudem ist eine Anmeldung im „Regenbogen“ Familienzentrum e. V. unter Telefon 0351 6441539 oder per E-Mail an memo@regenbogen-freital.de möglich.

Parallel dazu bietet der „Regenbogen“ Familienzentrum e. V. eine Infoveranstaltung zum selben Thema an. Für den am Montag, **26. September 2022, 16.00 Uhr** stattfindenden kostenlosen Kurs „Begleitung im Andersland“ sind noch einige Plätze frei. Eine Anmeldung ist unter Telefon 0351 6441539 erforderlich. Die Betreuung von Betroffenen während dieser Zeit kann organisiert werden.

100 Pflanzöasen und ihre Paten

Im Laufe des Jahres 2022 stellt Ricarda Liebsch in lockerer Folge einige Freitalerinnen und Freitaler vor, die sich beim Projekt „100 Pflanzöasen zum 100-jährigen“ engagieren.

Die Pflanzöasen 68 und 69 an der Ecke Rabenauer und Kirchstraße werden von den Sabel-Schulen Freital betreut. Die Gründung der Sabel-Schulen geht auf Gustav Adolf Sabel zurück, der 1896 in Nürnberg eine kaufmännische Schule gründete. Die Idee erwies sich als Erfolgsgeschichte. Weitere Schulen folgten. Unmittelbar nach der friedlichen Revolution 1989 kamen die Sabel-Schulen auch in die neuen Bundesländer. Bereits 1992 wurde das Gebäude einer ehemaligen Schule auf der Kirchstraße 1 restauriert. Hier befindet sich der Hauptsitz der Sabel-Schulen und eine Fachoberschule mit den Klassen 11 und 12 in den vier Fachrichtungen Agrarwirtschaft, Biologie und Umwelttechnologie, Gestaltung, Gesundheit und Soziales sowie Wirtschaft und Verwaltung. 1998 wurde ein weiteres Gebäude auf Rabenauer Straße 19 fertiggestellt. Heute befinden sich auf diesem Grundstück eine zweizügige Oberschule mit den Klassen fünf bis zehn, die Kantine, eine Lehrwerkstatt, ein „Grünes Klassenzimmer“ sowie ein Wohnheim. In naher Zukunft soll hier auch eine neue Turnhalle entstehen.

Es lernen übrigens auch ukrainische Kinder aller Klassenstufen an der Sabel-Schule. Im Wohnheim sind derzeit auch zwei ukrainische Familien mit Kindern untergebracht. An zwei Tagen in der Woche geben zwei Lehrer den ukrainischen Kindern je vier Stunden Deutschunterricht. Ziel ist es, die Kinder möglichst schnell vollkommen in die Klassen zu integrieren.



Im Vordergrund drei Kinder der Klasse 5b, die die Pflanzöasen betreuen, und ihr Bio-Lehrer Jens Petri, hinterm Zaun Kinder der Klasse 5b.
Foto: Steffen Klameth

Die Pflanzkübel werden von der Biologie-Arbeitsgruppe (Bio-GTA) der fünften Klassen unter Anleitung von Biologielehrer Jens Petri und seiner Kollegin Ute Kludig-Hempel betreut. In der Bio-GTA arbeiten sechs Kinder mit. Jens Petri erstellt den Pflanzplan und die Kinder pflanzen, pflegen und gießen. In den Ferien springt selbstverständlich Jens Petri ein, der in der Nähe wohnt. Die Pflanzöasen sollen vor allem zur Lehre im Biologieunterricht beitragen, Bezug zum Unterrichtsstoff haben und den Kindern aller Klassenstufen zur Anschauung dienen. Natürlich sollen sie auch schön aussehen. „Da muss man manchmal Kompromisse eingehen“, verrät Jens Petri. Im vergangenen Jahr wurden zum Beispiel Sonnenblumen gepflanzt, die sehr hoch werden und abgeblüht nicht mehr so schön aussehen. Die Samen sollten

geerntet, im Unterricht verwendet und schließlich wieder gesät werden. Es sollte beobachtet werden, was sich aus welchem Teil der Blüte entwickelt. Leider mussten die Sonnenblumen schließlich der Schönheit wegen weichen. Die Saat ist trotzdem aufgegangen. Es wachsen wieder Sonnenblumen. Im Mai sieht man vor allem Frühblüher sowie Nelken, Petunien und Rosengewächse - Erdbeeren. Jens Petri legt Wert darauf, dass die Kinder möglichst viele gängige Pflanzen kennenlernen: Korbblütler, Nelkengewächse, Kreuzblüher, Kräuter und auch Gemüse- und Nutzpflanzen. Im vergangenen Jahr ist zum Beispiel ein Kürbis herangewachsen. Leider war der eines Tages verschwunden. Für alle Ideen reichen die beiden Pflanzöasen nicht aus. Es ist deshalb ein Schulgarten geplant.

Sommerflair beim Freitaler Unternehmensvergleich

Auch in diesem Jahr lud das Freizeitzentrum „Hains“ zum Firmen-Beachcup ein. Bei angenehmen Temperaturen nahmen 24 Mannschaften teil. An dieser willkommenen Abwechslung aus dem Arbeitsalltag nahmen Firmen aus Freital und Umgebung teil, um eine exotische Mischung aus sportlichem Wettkampf, Unterhaltung und Sommerfeeling zu erfahren. Der perfekte Anlass, um mit den eigenen Mitarbeitern mal wieder etwas ganz Besonderes zu erleben.

Von den 24 Mannschaften zogen nach spannenden Vorrundenspielen neun Teams in die Zwischenrunde ein. Am Ende blieben aus dieser Runde nur drei Teams, die den Gewinner ermitteln sollten. In der Finalrunde trafen der Titelverteidiger, die Mannschaft der Helios Weißeritztal-Kliniken, das Team von Infineon Dresden und die VSB Holding GmbH aufeinander. Nach drei hochspannenden Spielen war es erneut das Team 1 der Helios Weißeritztal-Kliniken, das am Ende die Nase vorn hatte. Das Team gewann das Turnier bereits zum dritten Mal in Folge und konnte neben großartigen Preisen und Pokalunikaten den Wanderpokal dieses Jahr nun mit nach Hause nehmen.



Das Siegerteam der Helios Weißeritztal-Kliniken

Foto: Freizeitzentrum „Hains“

Kranzniederlegung zum Weltfriedenstag

Unter dem Motto „Miteinander für den Frieden“ legten am 1. September 2022 Vertreter der Stadt Freital, des Vereins „Das Zusammenleben“ e. V. und der Evangelischen Kirchgemeinde Freital auf dem Johannisfriedhof in Freital-Deuben Kränze und Blumen nieder. Die alljährlich anlässlich des Weltfriedenstages

stattfindende Veranstaltung war diesmal stark vom Krieg in der Ukraine geprägt. Zu Beginn gab es ein dreisprachiges Friedensgebet in der Kapelle des Johannisfriedhofs auf Deutsch, Russisch und Ukrainisch. Anschließend sprach der Zweite Bürgermeister Jörg-Peter Schautz mahnende Worte am Gedenkstein für die Op-

fer von Krieg, Flucht und Vertreibung und gedachte dabei unter anderem der Toten durch die Bombenangriffe auf Freital im Zweiten Weltkrieg. Zur Ehrung der Opfer aus zahlreichen Nationen wurden dann noch an weiteren Stellen Blumen und Kränze niedergelegt.



Dr. Fedoseenko aus der Ukraine, Vereinsvorsitzende Tatjana Jurk und Pfarrerin Bärbel Flade sprechen das gemeinsame Friedensgebet. (v. l. n. r.)



Der Zweite Bürgermeister Jörg-Peter Schautz gedenkt der Opfer von Krieg, Flucht und Vertreibung. Fotos: Stadt Freital

Blutspende in Freital



Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Dienstag, **11. Oktober 2022**
15.00 bis 19.00 Uhr
Weißeritzgymnasium
Außenstelle
Johannisstraße 11

Wer mit einer Blutspende Patienten helfen möchte, beachtet bitte, dass eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine erforderlich ist. Sie kann im Internet unter terminreservierung.blutspende-nordost.de erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 1194911.

Der Haema-Blutspendedienst gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Montag, **21. November 2022**
14.00 bis 19.00 Uhr
Stadtkulturhaus Freital
Lutherstraße 2

Um die Anzahl der Personen in den Räumlichkeiten zu begrenzen, ist eine telefonische Terminvereinbarung unter 0351 40792565 vorab erforderlich. Beim Zutritt und während des Aufenthalts in den Räumen muss eine medizinische Maske getragen werden.

Neuer Präsident des Kreisverbandes Fußball gewählt

Benjamin Rosenkranz ist neuer Präsident des Kreisverbandes Fußball Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. (KVFSOE). Der 38-Jährige aus Glashütte wurde am 2. September 2022 auf dem außerordentlichen Verbandstag in das Ehrenamt gewählt. Der Dozent an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Berlin ist Mitglied beim SV Glashütte und war bisher Beisitzer im KVFSOE-Vor-

stand. Er gehört außerdem nach seiner Wahl beim Kreissporttag am 3. Mai 2022 auch zum Präsidium des Kreissportbundes. Er folgt in seiner neuen Funktion auf Julian Schiebe, der das Amt an der Spitze des Kreisfußballverbandes seit 2018 innehatte. Er war beim Kreissporttag vor vier Monaten zum neuen Präsidenten des Kreissportbundes gewählt worden.



Julian Schiebe, Benjamin Rosenkranz, Willi Jautze (v. r. n. l.)

Foto: Stephan Klingbeil/KVFSOE

Amtliche Einwohnerzahl zum 31. Dezember 2021 festgestellt

Das Statistische Landesamt hat die amtliche Einwohnerzahl der Großen Kreisstadt Freital zum 31. Dezember 2021 veröffentlicht. Diese beträgt 39.316. Davon sind 20.156 Frauen und 19.160 Männer. Im zweiten Halbjahr 2021 weist die

amtliche Statistik für Freital insgesamt 140 Geburten und 391 Sterbefälle aus. Im gleichen Zeitraum waren 958 Zuzüge bei 749 Fortzügen zu verzeichnen. Im Saldo ergibt sich eine Verringerung bei der Bevölkerungszahl. Grundlage bildet die

nach dem Zensus zum 9. Mai 2011 ermittelten Anzahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz oder alleinigem Wohnsitz. Weitere amtliche Statistiken sind unter www.statistik.sachsen.de zu finden.

Die Freitaler Stadtwerke informieren



Gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz (Gasgrundversorgungsverordnung - GasGVV) ändern sich die allgemeinen Preise zum 01.11.2022.

Der Gaspreis setzt sich zusammen:

- aus einem Mess- / Grundpreis je Monat für die Bereitstellung des Gases
- und einem Arbeitspreis für jede gelieferte Kilowattstunde (kWh H_{s,n})

Preise für Kleinverbrauch**)	netto	brutto*)
Arbeitspreis Cent/kWh H _{s,n}	18,42	21,92
Mess-/Grundpreis Euro/Monat	7,75	9,22

Diese Preisstellung ist günstig bis zu einem Jahresverbrauch von 5.000 kWh.

Preise für Grundverbrauch**)	netto	brutto*)
Arbeitspreis Cent/kWh H _{s,n}	17,29	20,58
Mess-/Grundpreis Euro/Monat	12,47	14,84

Diese Preisstellung ist günstig ab einem Jahresverbrauch von 5.001 kWh.

Im Nettopreis sind enthalten:

	Ct/kWh
Erdgassteuer	0,550
Konzessionsabgabe bei Kleinverbrauch (Wegenutzungsentgelt an die Gemeinde)	0,610
Konzessionsabgabe bei Grundverbrauch (Wegenutzungsentgelt an die Gemeinde)	0,270
Kosten für Emissionszertifikate aus nationalem Brennstoffemissionshandel („CO ₂ -Preis“)	0,546
Summe staatlich veranlasster Kostenbelastungen bei Kleinverbrauch	1,706
Summe staatlich veranlasster Kostenbelastungen bei Grundverbrauch	1,366

Darüber hinaus sind in den Nettopreisen das Entgelt für die Energielieferung, der Gasbeschaffungsumlage, der Gasspeicherumlage und der Bilanzierungsumlage sowie die vom Netzbetreiber in Rechnung gestellten Netzentgelte, Entgelt für Messstellenbetrieb, Messung und Abrechnung enthalten.

Kunden, die uns für mindestens 12 Monate die Treue halten und den Zahlungsverkehr durch ein SEPA-Mandat unterstützen, erhalten mit der nächsten Jahresrechnung einen Treuebonus in Höhe von 0,30 Cent/kWh* brutto.

Weitere Informationen? +49 351 64828-461 und -462

*) Werte aus Übersichtsrunden z. T. gerundet. Das Erdgasentgelt wird auf Basis von Nettopreisen ermittelt und erhöht sich im Rechnungsbetrag um die jeweilige gesetzlich festgelegte Umsatzsteuer (z. Zt. 19 %). Steuerbefreiungen und -ermäßigungen entsprechend den gesetzlichen Regelungen sind gesondert zu beachten.

**) Bestpreisabrechnung zwischen Kleinverbrauch und Grundverbrauch entsprechend dem Abnahmeverhalten.

Neuer Geschäftsführer beim Kreissportbund

Paul Leiteritz wird neuer Geschäftsführer vom Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Der 30-Jährige aus Bannewitz unterschrieb im Rahmen der KSB-Präsidiumssitzung im Bildungs- und Beratungszentrum am Freitaler Stadion des Friedens seinen Vertrag mit der größten Bürgerorganisation im Landkreis. Der Kreissportbund vertritt die Interessen von über 300 Vereinen mit insgesamt rund 41.000 Mitgliedern.

Der neue KSB-Chef war zuvor als Geschäftsführer beim Kreisverband Fußball Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und beim Sportclub Freital (SCF), dem mitgliederstärksten KSB-Verein, tätig. Seinen neuen Posten in der Geschäftsstelle in Pirna tritt Leiteritz am 1. Oktober 2022 an.

Der Wirtschaftsfachwirt hat einschließlich Ausbildung zwölf Jahre bei der Dresdner Verkehrsbetriebe AG gearbeitet. In seiner Freizeit ist er seit vielen Jahren als Fußball-Schiedsrichter tätig. Außerdem ist er in verschiedenen Funktionen bei der SG Empor Possendorf im Einsatz. Bevor er sich dem Fußballsport verschrieben hatte, war Paul Leiteritz zunächst mehrere Jahre im Gerätturnen aktiv. Nun hat er eine neue berufliche Herausforderung im Blick.

„Ich hatte Lust auf den Kreissportbund und freue mich über das Vertrauen und auf diese neue große Aufgabe mit einem



Vertragsunterzeichnung mit Vize-Präsident Volker Hegewald, KSB-Präsident Julian Schiebe und dem neuen Geschäftsführer Paul Leiteritz (v.l.n.r.)
Foto: KSB

super Team“, erklärte Leiteritz bei seiner Vertragsunterzeichnung. Die Stelle war öffentlich ausgeschrieben worden. Nach den Bewerbungsgesprächen im August fiel die Wahl des Vorstands auf Paul Leiteritz.

Der Vorstand lobte im Rahmen der Vorstellung des neuen Kreissportbundes-

geschäftsführers auch noch einmal das Mitarbeiterteam und vor allem die aktuelle Interimsgeschäftsführung mit Lisa Wunderlich und Stephan Klingbeil für ihren „großartigen Einsatz“ während der seit Anfang August 2022 dauernden Übergangsphase.

Ideen suchen Partner und Partner suchen Ideen



Am 9. Oktober 2022 findet die Mitmachkonferenz „Silbernes Erzgebirge“ im Lindenhof Ulberndorf, Alte Straße 13 statt. Die Lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ möchte mit den Machern der Region zwischen 9.30 und 16.00 Uhr zur Begegnung einladen. Angesprochen sind alle interessierten Menschen, die Freude am Austausch, Vernetzen, Gestalten und Kennenlernen von Projekten und Ideen in der Region haben. Es besteht für alle die Möglichkeit, auf einem „Marktplatz“ die eigenen Anliegen vorzustellen und dafür Partner zu fin-

den. In dieser Projektschmiede werden gemeinsam neue Ideen für die Region entwickelt.

Es wartet eine besondere Veranstaltungsform auf die Teilnehmer: Bei der Mitmachkonferenz sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefragt, die Inhalte der Netzwerkveranstaltung selbst mitzubestimmen, über die sich die Interessierten in lockeren und offenen Gesprächsrunden über den Tag hinweg austauschen. Sie erhalten eine moderierte Begleitung durch einen Open-Space-Experten vor Ort sowie im Nachgang für ihre Projekte Unterstützung durch das Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“. Die Teilnahme ist

kostenfrei. Auch für Verpflegung mit regionaler Kost und Getränken ist gesorgt.



Kontakt und Informationen

Landschaft(f) Zukunft e. V.
Regionalmanagement
„Silbernes Erzgebirge“
Halsbrücker Str. 34/DBI
09599 Freiberg
Telefon 03731 692698
E-Mail: netzwerk@re-silbernes-erzgebirge.de
Internet:
www.re-silbernes-erzgebirge.de

Alles aus einer Hand!
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Die Volkshochschule Freital informiert



Spanisch - Grundkurs Stufe A1/ 1. Semester

Mi, 05.10.2022 bis 04.01.2023, 18.00 bis 20.15 Uhr, 10-mal (135,00 Euro)

Typgerechtes Make-up - Kleine Schminkschule

Fr, 07.10.2022, 18.00 bis 21.00 Uhr (19,50 Euro)

Spanisch - Aufbaukurs Stufe A2/1. Semester

Mo, 10.10.2022 bis 16.01.2023, 17.30 bis 19.45 Uhr, 10-mal (135,00 Euro)

Smartphone - Kleingruppenkurs

Mo, 10.10.2022, 9.00 bis 12.15 Uhr (40,00 Euro)

High School Year als (Berufs-)Orientierungsjahr nutzen - Vortrag

Mi, 12.10.2022, 18.00 bis 19.30 Uhr (3,00 Euro)

Tadschikistan - ein Bergland zwischen Stolz und Armut - vhs unterwegs

Mi, 12.10.2022, 18.00 bis 20.15 Uhr, Stadtbibliothek, kostenfrei

Ratgeber Smartphone

Mi, 12.10.2022, 16.30 bis 18.00 Uhr, Stadtebibliothek Zauckerode (5,00 Euro)

Vorhang auf! Theaterprojekt für Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren

24.10. bis 28.10.2022, täglich 10.00 bis 16.45 Uhr, „Regenbogen“ Familienzentrum, kostenfrei inklusive Mittagessen, Snacks und Getränken



Kontakt und Informationen

Volkshochschule Freital
Bahnhofstraße 34
01705 Freital

Telefon 0351 6413748
E-Mail: info@vhs-ssoe.de
Internet: www.vhs-ssoe.de

Gottesdienste

Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital

www.kirche-freital.de

Pesterwitz Jakobuskirche

www.kirche-pesterwitz.de

Freie evangelische Gemeinde

www.freital.feg.de oder Pastor Fuchs
unter Telefon 0351 89241042

Katholische Pfarrei St. Joachim

www.kirche-osterzgebirge.de oder Telefon 0351 6491929

Pesterwitz Jakobuskirche

Abendmahlsgottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde

Dresdner Straße 72
Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei

Heilige Messe • 10.30 Uhr

Kleinnaundorf Kapelle

Erntedankgottesdienst • 10.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche

Gottesdienst mit Kindergottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde

Dresdner Straße 72
Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei

Heilige Messe • 8.30 Uhr

Samstag, 24. September 2022

Katholische Pfarrei St. Joachim

Heilige Messe • 17.30 Uhr

Sonntag, 25. September 2022

Potschappel Emmauskirche

Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst • 10.00 Uhr

Hainsberg Hoffnungskirche

Gottesdienst mit Kindergottesdienst • 10.00 Uhr

Samstag, 1. Oktober 2022

Katholische Pfarrei St. Joachim

Heilige Messe • 17.30 Uhr

Sonntag, 2. Oktober 2022

Deuben Christuskirche

Erntedankgottesdienst mit Kindergottesdienst • 9.00 Uhr

Somsdorf Georgenkirche

Erntedankgottesdienst mit Abendmahl • 10.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen

Freie evangelische Gemeinde

Dresdner Straße 72
Gebetsgottesdienste Mi. 18.00 Uhr

Gebet für die Stadt

5. Oktober 2022 • 18.00 Uhr



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

AUSFLÜGE & WANDERN

Samstag, 24.09.2022, 9.00 Uhr

Osterzgebirgische Kräutertour

Mit Dampf und Oldtimer zum Altenberger Kräuterkör

Abfahrt: Bahnhof Freital-Hainsberg, Dresdner Straße 280, Bahnsteig Schmalspurbahn-bahn

SDG Sächsische

Dampfeisenbahngesellschaft mbH

Telefon 035207 89290

www.weisseritztalbahn.com

Samstag, 24.09.2022, 13.30 Uhr

Mit der Windbergbahn ins Besucherbergwerk auf Schloss Burgk

Erzählerische Eisenbahnfahrt zum Thema Bergbau und Führung durchs Bergwerk auf Schloss Burgk für Familien. Telefonische Anmeldung unter 0351 6491562 erforderlich!

Treff: Bahnhof Dresden-Gittersee, Hermann-Michel-Straße 5

Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk

Telefon 0351 6491562

24.09., 01. und 02.10., jeweils 15.00 Uhr, 30.09., 17.00 Uhr und 09.10.2022, 11.00 Uhr

Theatralischer Stadtpaziergang

Wir laufen mit historischen Persönlichkeiten der Stadt Freital auf den Pfaden unserer Geschichte vom Marktplatz Potschappel zum Wilhelmine-Reichard-Haus, entlang der Weißeritz und durch den Osterbusch bis zum Schloss Burgk.

Treff: Am Markt in Potschappel

Spielbühne Freital e. V., Telefon 0351 6526174
www.spielbuehne-freital.de

Sonntag, 25.09.2022, 9.15 Uhr

Rabenauer Grund und Sagenweg

geführte Wanderung

Treff: Haltepunkt Coßmannsdorf, Nähe Weißeritzpark

Gästeführerin Katrin Kummer

Telefon 0351 32719747

Montag, 26.09.2022, 16.00 Uhr

Frauenspaziergang

Spaziergang mit viel Spaß und verschiedenen Aktionen vom Frauenort Wilhelmine Reichard zum „Regenbogen“ Familienzentrum

Treff: Frauenort Burgker Straße/Ecke Reichardstraße

Gleichstellungsbeauftragte

Telefon 0351 6476136

Dienstag, 27.09.2022, 10.00 Uhr

Stadtpaziergang

Erkundungen in Oberweißig

Treff: Ärztehaus Zauckerode

A//S Verein für Arbeitsförderung und Selbsthilfe e. V.

Telefon 0351 6491000, www.as-freital.de

Sonntag, 02.10.2022, 10.00 Uhr

Familienwandertag mit dem „Regenbogen“

Wanderung in Hainsberg mit Waldgeist Steffen Günther, dem bekannten Freitaler Gästeführer

Treff: Südstraße 4-6, kleiner Park am Freigut

Regenbogen Familienzentrum e. V.

Telefon 0351 6441539

www.regenbogen-freital.de

Montag, 03.10.2022, 10.00 Uhr

Fahrtag auf der Windbergbahn

Sonderfahrten zwischen Bahnhof Dresden-Gittersee und Haltepunkt Leisnitz - Schloss Burgk, Souvenirverkauf und wechselnde Ausstellungen

Bahnhof Dresden-Gittersee und Haltepunkt Leisnitz - Schloss Burgk

Windbergbahn e. V., Telefon 0351 4013463

www.windbergbahn.de

AUSSTELLUNGEN & FÜHRUNGEN

Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk

Ständige Ausstellungen zur Bergbau-, Industrie- und Regionalgeschichte, Kunstsammlungen

Schloss Burgk, Altburgk 61

Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 12.00 bis 16.00 Uhr, Sa./So./Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr, Führung Tagesstrecke (April bis Oktober): Di. und Do. 13.30 und 14.30 Uhr, erster Sonntag im Monat 10.30, 11.30, 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr

31.07. bis 16.10.2022

Gotthardt Kuehl.

Ein Lichtblick für Dresden.

Diese Sonderausstellung der Städtischen Sammlungen Freital widmet sich dem Leben und Schaffen des Dresdner Impressionisten Gotthardt Kuehl (1850-1915).

Schloss Burgk, Altburgk 61

Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

31.07. bis 16.10.2022

Guck! Mal!

Kunstprojekt mit Malwettbewerb im Burgker Schlosspark.

Schloss Burgk, Altburgk 61, Schlosspark (Open Air)

Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

04.09. bis 15.10.2022

Siegfried Berndt - Druckgrafiken

Ausstellung mit Werken zu Beobachtungen im Tharandter Wald/Grillenburg

Einnehmerhaus, Dresdner Straße 2

k.u.n.s.t.-verein Freital e. V., Telefon 0351 6495518
www.kunstvereinfreital.de

02.06. bis 19.05.2023

Bilder entdecken

Rathaus-Ausstellung mit Malerei von Peter Hermann Scholz

Stadt Freital, Rathaus Potschappel, Dresdner Straße 56

Telefon 0351 64760, www.freital.de

08.06. bis 30.09.2022

Papier in Form und Farbe

Kreative Papierwerke der Künstlerin Angelika Schulze. Höhepunkt ist ein atemberaubendes Papierkleid.

HUK-Coburg, Kundendienstbüro Eisold Dresdner Straße 79

Telefon 0351 6445224

Weißeritztalbahn

Informationen, Fahrkarten- und Souvenirverkauf

IG Weißeritztalbahn e. V. im Bahnhof Hainsberg, Dresdner Straße 280

Telefon 0351 6412701, www.weisseritztalbahn.de

Öffnungszeiten: täglich 8.30 bis 13.00 Uhr

Weitere Informationen: SDG-Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH
www.weisseritztalbahn.com

FESTE & MÄRKTE

Samstag, 24.09.2022, und 08.10., jeweils 8.00 bis 13.00 Uhr

Wochenmarkt

Es werden Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs angeboten.

Neumarkt

Deutsche Marktgilde eG, Telefon 02774 9143202
www.marktgilde.de

Sonntag, 25.09.2022, 11.00 Uhr

Somsdorfer Herbstfest

Kindersachenflohmarkt, Drachenfest, Speis & Trank und vieles mehr

EIBE e. V., Höckendorfer Straße 30/Somsdorf Sportplatz

Telefon 0351 6413534, www.eibe-somsdorf.de

Mittwoch, 28.09. und 05.10.2022, jeweils 8.00 bis 14.00 Uhr

Wochenmarkt in Zauckerode

Angeboten werden frische und regionale Waren, wie Obst und Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, Milchprodukte und Eier.

ehemaliger Festplatz an der Glück-Auf-Straße
Deutsche Marktgilde eG, Telefon 02774 9143202
www.marktgilde.de

01.10. bis 03.10.2022

1. Historisches Schlossfest Freital-Burgk

Ganz nach dem Motto „Der Zirkus kommt – vom Mittelalter bis Steampunk“ verwandeln sich Schlosshof und Schlosspark jeweils von 10.00 bis 19.00 Uhr in eine Manege. Bunt, crazy, anders. Zauber, Zirkus, Zeitmaschine. **Schloss Burgk, Altburgk 61, Schlosshof (Open Air)**
Projektzentrum Dresden, Telefon 0351 3360320
www.projektzentrum.com

Samstag, 08.10.2022, ab 9.00 Uhr

Flohmarkt

Jeder kann mitmachen und seine Trödelware verkaufen. Anmeldung für Händler unter: Cityflohmarkt@gmail.com
Neumarkt, Pergola
Cityflohmarkt Freital, Telefon 0174 8827868

THEATER, FILM & UNTERHALTUNG

Freitag, 30.09.2022, 19.30 Uhr

Knapp an der Wahrheit vorbei

Kabarett mit Gunter Böhnke & The Schumm-lers. Zu erwarten ist ein märchenhaft verlogener Abend!
Stadtkulturhaus Freital, Laterne, Dresdner Straße 122
Telefon 0351 65261822
www.kulturhaus-freital.de

BILDUNG, INFORMATION & TREFF

Samstag, 24.09.2022, 14.00 Uhr

Apfeltag

Saftpressen, Steuobstwiesenwanderung, Nistkästen bauen, Kaffeetafel, Spiel und Spaß und vieles mehr.
Neumarkt, Pergola
Umweltzentrum Freital e. V., Telefon 0351 645007
www.umweltzentrum-freital.de

Sonntag, 25.09.2022, 9.00 Uhr

Großtausch mit 188. Börse des Freitaler Philatelistenvereins

Briefmarkentausch, Verkauf von Marken, Ansichtskarten, Sammlungen und Alben. Einsicht in die Kataloge der ganzen Welt. Fachliche Beratung zu Sammlungsauflösungen und Erbschaften, auch für Münzen, Ansichtskarten und andere Sammelgebiete.
Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2
Freitaler Philatelistenverein e. V.
Telefon 0351 6500318

Montag, 26.09.2022, 9.00 Uhr

Kostenlose Rechtsberatung

In einem 15-minütigen Gespräch kann juristischer Rat eingeholt werden. Gemeinnütziges Angebot für wirtschaftlich bedürftige Menschen. Nur mit Voranmeldung!
Regenbogen Familienzentrum, Poststraße 13
Telefon 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

Montag, 26.09.2022, 16.00 Uhr

Informationsabend zur Kursreihe „Begegnung im Andersland“

Dieser Informationsabend richtet sich an Alle, die sich um Menschen mit Demenzerkrankungen kümmern, mit ihnen befreundet sind, sie pflegen oder gepflegt haben.
Regenbogen Familienzentrum, Poststraße 13
Telefon 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

Dienstag, 27.09. und 04.10.2022, 16.30 Uhr

Kulturcafé Freital

Musik, Gastronomie und gute Gespräche, 16.30 Uhr: Chor für alle, ab 18.00 Uhr wechselnde Angebote
Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2
Telefon 0351 65261822
www.kulturhaus-freital.de

Dienstag, 27.09.2022, 18.00 Uhr

Verkehrsteilnehmerschulung

Vereinsgelände, Hauptstraße 8
Weißig 2011 e. V., www.weissig2011.de

Mittwoch, 28.09.2022, 14.45 Uhr

Offene Sprechstunde mit dem Bürgerpolizisten

Angebot für Bürgerinnen und Bürger, die unkompliziert mit dem Bürgerpolizisten ins Gespräch kommen wollen. Polizeihauptkommissar Mario Scholz beantwortet Fragen zur öffentlichen Sicherheit und Ordnung, besonderen Ereignissen oder Straftaten.
Außengelände am Treffpunkt „Oppelschacht“, Wilsdruffer Str. 67d
Kinder- und Jugendhilfeverbund Freital e. V.
Telefon 0351 6510040, www.kjv-freital.de

MUSIK & KONZERT

Freitag, 23.09.2022, 19.30 Uhr

CARACOU

Gypsy-Swing, Chanson und Jazz à la Manouche aus Deutschland. Musik, die mitreißt, zum Tanzen animiert.
Stadtkulturhaus Freital, Großer Saal, Lutherstraße 2
Telefon 0351 65261822
www.kulturhaus-freital.de

Freitag, 30.09.2022, 20.00 Uhr

Live-Musik-Bühne: Musikbrigade Stöckel (MBS)

Seit mittlerweile 12 Jahren spielen MBS deutschsprachigen Rock und Blues in ihrer ganz eigenen Version.
Stadtkulturhaus Freital, DaCapo Lutherstraße 2
Telefon 0351 65261822
www.kulturhaus-freital.de

Dienstag, 04.10.2022, 19.00 Uhr

Das Neue MUSecco

Konzert und Lesung im Rahmen der Gotthardt Kuehl-Ausstellung. Diese kann vor der Veranstaltung besichtigt werden.
Schloss Burgk, Altburgk 61, Festsaal
Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk, Telefon 0351 6491562
www.freital.de/museum

Freitag, 07.10.2022, 19.30 Uhr

Up and Down. Hohe Berge, fremde Länder und der Rock ,n' Roll

Vortrag von Götz Wiegand und Livemusik mit Tino Z.
Stadtkulturhaus Freital, Laterne, Dresdner Straße 122
Telefon 0351 65261822
www.kulturhaus-freital.de

Samstag, 08.10.2022, 18.00 Uhr

PAULUS. Oratorium op.36 von Felix Mendelssohn-Bartholdy

Jana Büchner (Sopran), Annekathrin Laabs (Alt), Falk Hoffmann (Tenor), Andreas Scheibner (Bass), Freitaler Kantorei und das Orchester der Elblandphilharmonie Sachsen, Leitung: Kantor Gottfried Nestler
Christuskirche Deuben, An der Kirche 10
Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital
Telefon 0351 6491384, www.kirche-freital.de

PARTY & TANZ

Samstag, 01.10.2022, 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Tanzabend mit Wilfried & Andrea Peetz

Geselliger Tanzabend mit Live-Musik und Gastronomie
Stadtkulturhaus Freital, Kleiner Saal, Lutherstraße 2
Telefon 0351 65261822
www.kulturhaus-freital.de

SENIOREN

Freitag, 23. und 30.09., 07.10.2022, jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Offener Seniorentreff

Einfach sitzen und klönen – alle unter einem Dach. Ob groß oder klein, jung oder alt, allein stehend oder mit Partner, im Treffpunkt ist jeder herzlich willkommen.
Regenbogen Familienzentrum, Poststraße 13
Telefon 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

KINDER, JUGEND & FAMILIE

24.09.2022, 17.00 Uhr, 25.09. und 04.10.2022, jeweils 11.00 Uhr

Die Schneekönigin

Theaterstück nach Hans Christian Andersen. Und passend zum Stück gibts in der Pause EIS.
Spielbühne Freital e. V., Lutherstraße 33 a
Telefon 0351 6526174
www.spielbuehne-freital.de

Mittwoch, 28.09.2022, 9.15 Uhr

Die Bremer Stadtmusikanten

Was Freundschaft vermag und was man alles schaffen kann, wenn einer für den anderen da ist, davon erzählt diese Geschichte für Kinder ab vier Jahren vom Figurentheater Cornelia Fritzsche.

Stadtkulturhaus Freital, Laterne, Dresdner Straße 122

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de

Mittwoch, 05.10.2022, 9.15 Uhr

Kuh Liesel

Ein rührend komisches Puppentheater nach dem Buch „Kuh Lieselotte“, gespielt in einem großen Postauto aus Pappe, das voller Überraschungen steckt.

Stadtkulturhaus Freital, Laterne, Dresdner Straße 122

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de

Sonntag, 09.10.2022, 8.00 Uhr

Familienfrühstück mit Figurentheater: Hähnchen Schreihals

Ab 8.00 Uhr gibt es im DaCapo ein reichhaltiges Familien-Frühstücksbüffett, 10.00 Uhr beginnt das Figurentheater in der Laterne für Kinder ab drei Jahre.

Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de



Veranstaltungskalender

Information & Kontakt:

E-Mail: veranstaltung@freital.de

Internet: www.freital.de/

veranstaltungskalender

Die Stadt Freital übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Daten, für den Inhalt, Ablauf, Vorverkauf, Organisation und/oder Änderung einer Veranstaltung. Die Verantwortung liegt

allein bei den Veranstaltern. Berichtigungen und Ergänzungen können nur bei rechtzeitiger Nachmeldung des Veranstalters vorgenommen werden.